

Pressemitteilung

PLUTA-Rechtsanwalt Zanker ist vorläufiger Insolvenzverwalter des Automobilzulieferers Allgaier Werke

21. Juni 2023 · Stuttgart · Geschäftsfeld: Insolvenzverwaltung

Das Amtsgericht Göppingen hat die vorläufige Insolvenzverwaltung über das Vermögen der Allgaier Werke GmbH aus Uhingen in Baden-Württemberg angeordnet. Fritz Zanker von der PLUTA Rechtsanwalts GmbH wurde am 20. Juni 2023 zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt. Der Geschäftsbetrieb des Automobilzulieferers wird fortgeführt.

Rechtsanwalt Fritz Zanker und seine PLUTA-Kollegen sind bereits vor Ort. "Wir verschaffen uns derzeit einen umfassenden Überblick über die aktuelle Lage. Der Geschäftsbetrieb läuft weiter. Die Kunden werden wie gewohnt beliefert", sagt PLUTA-Sanierungsexperte Fritz Zanker.

Zusammen mit der Geschäftsführung wird der vorläufige Insolvenzverwalter nun Gespräche mit Kunden und Lieferanten führen, um den Geschäftsbetrieb zu stabilisieren und fortzuführen. Zudem wird das PLUTA-Team die Insolvenzgeldvorfinanzierung in die Wege leiten. Das Insolvenzgeld sichert die Löhne und Gehälter der Beschäftigten für die Dauer von drei Monaten.

PLUTA Pressekontakt

Patrick Sutter relatio PR +49 89 210 257-22 presse@pluta.net

PLUTA Experte



Fritz ZankerRechtsanwalt, Steuerberater

Weitere Informationen zu PLUTA und den Inhalten dieser Presseinformation finden Sie unter <u>www.pluta.net</u>

Über PLUTA



Pressemitteilung

Der Insolvenzantrag gilt für die Allgaier Werke GmbH, die Holdinggesellschaft der Gruppe. Dort sind rund 100 Mitarbeiter beschäftigt. Für die in Deutschland tätigen Tochtergesellschaften werden in Kürze ebenfalls Insolvenzanträge gestellt; das betrifft die Allgaier Automotive GmbH, die Allgaier Sachsen GmbH sowie die Allgaier Process Technology GmbH und die Mogensen GmbH & Co. KG.

Der Automobilzulieferer beschäftigt in Deutschland rund 1600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Weltweit arbeiten insgesamt rund 2.000 Beschäftigte in der Gruppe. Das Unternehmen hat Tochtergesellschaften im Ausland und zahlreiche Vertretungen weltweit. Die ausländischen Gesellschaften befinden sich nicht in einem Insolvenzverfahren.

Grund für den Antrag sind Liquiditätsschwierigkeiten. Das PLUTA-Team wird in den kommenden Tagen die finanzielle Situation des Betriebes und sämtliche Sanierungsoptionen analysieren sowie einen Investorenprozess starten.

Experte in den Bereichen Automotive und Verfahrenstechnik

Die Allgaier-Group ist ein etablierter Partner der internationalen Automobilbranche und entwickelt zudem standardisierte und individuelle Lösungen für die verfahrenstechnische Industrie. Das operative Geschäft der Gruppe teilt sich in die zwei Geschäftsbereiche Allgaier Automotive und Allgaier Process Technology.

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich herausfordernden Situationen. Wir unterstützen Unternehmen bei der Restrukturierung, bei Transaktionen sowie bei der Sanierung und Fortführung in Krisen oder Insolvenzsituationen. Bei Bedarf übernehmen PLUTA Sanierungsexperten dabei auch Führungsfunktionen in Unternehmen. Seit Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 290 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonome, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen.
PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Restrukturierungsgesellschaften, was Rankfings und Auszeichnungen von INDat, JUVE, The Legal 500, Who's Who Legal, brandeins, Wirtschaftswoche und Focus belegen. Weitere Informationen unter www.pluta.net.



Pressemitteilung

Zu den Kernkompetenzen des Geschäftsbereichs
Automotive zählen der Karosserie- und
Sonderwerkzeugbau, die Presswerke, die Entwicklung,
Erprobung und Herstellung von Tanksystemen sowie der
Fachbereich Car Body. Hierbei bietet Allgaier ein breites
Wissensspektrum und jahrzehntelange Erfahrung in der
Verarbeitung von Aluminium und Tiefziehstählen bis hin zu
hochfestem Stahlgut. Die globale Ausrichtung des
Geschäftsbereiches mit Standorten im Süden und Osten
Deutschlands, in Frankreich, Mexiko und China
gewährleistet eine hohe Flexibilität bei weltweit einheitlich
hohen Qualitätsstandards.

Im Geschäftsbereich Process Technology verfügt das Unternehmen über umfassendes Know-how in allen Fragestellungen der Verfahrenstechnik. Mit einer weltweiten Präsenz liefert dieser Bereich sowohl standardisierte als auch individuell angefertigte Systeme und Anlagen zum industriellen Waschen, Trocknen, Kühlen, Sieben und Sortieren von Schüttgütern aller Art.

Über PLUTA